

# Alexander Finsel weit voraus

*Neuer Rekord: 546 Starter beim Lucas-Kranach-Lauf*

## Leichtathletik

**KRONACH** (uz) Auch der 23. Kronacher Lucas-Kranach-Lauf hatte nichts von seiner Anziehungskraft verloren. Bei besten Bedingungen gingen 546 Sportler an den Start. Dies bedeutete einen neuen Teilnehmerrekord. Die Läufer und Läuferinnen aus dem Raum Coburg und Lichtenfels setzten sich bestens in Szene, was 22 erste, zehn zweite und 13 dritte Plätze eindrucksvoll unterstreichen.

Der mit Abstand erfolgreichste heimische Verein war der TSV Mönchröden, der vor allem im Nachwuchsbereich seine Stärke zeigte.

Vom Hauptlauf über schwere 9,7 Kilometer gibt es sechs Klassensiege zu melden. Diese erzielten in der W45 Ulrike Knoth (ASC Burgberg), in der W50 Christine Lieb (TV 48 Coburg), in der M40 Holger Hennig (Einberger Frühaufer), in der M50 Peter Boysen (TSV Staffelstein) in der M60 Siegfried Scheifele (SV Bergdorf-Höhn) und in der M65

Werner Wolf (Einberg). Podiumsplätze erliefen sich unter anderem Manuela Prüher vom TSV Staffelstein, Andreas Hügerich, Berthold Wolf, Joe Lanz und Günther Hüttner, alle von der TS Lichtenfels.

Der Lauf über fünf Kilometer stand ganz im Zeichen der heimischen Läufer. Bei den Männern gewann der Schwürbitzer M40-Läufer Alexander Finsel vom TV 48 Coburg hoch überlegen mit 17:15 Minuten vor den Siegern der M30, Martin Bauer, und der U20, Niklas Pomme, beide vom TSV Mönchröden.

Bei den Frauen ließ sich Marlene Graf vom TSV Mönchröden den Sieg nicht nehmen. Sie gewann sicher vor Liane Thiem vom AF Personal Training. Klassensiege gab es noch durch Katrin Lahr in der W35 aus Frohnlach, durch Katja Zech vom Coburger Run-and-Bike-Team, durch Michael Sauer vom TV 48 Coburg in der M50 und durch den Schneyer Karl-Heinz Lausberg in der Altersklasse M75.